

TAGUNG

des Naturschutzsyndikates SICONA

Schutz der Ackerwildkrautflora Chancen und Hindernisse sowie Praxiseinblicke bei der Wiederansiedlung von Ackerwildkräutern

Der Rückgang der Ackerwildkräuter fordert zum Handeln auf. Jedoch gestalten sich die Schutzmaßnahmen in der Praxis häufig schwierig. Praxiserfahrungen zeigen, wie es geht und sind die Basis für eine Strategie zu ihrem Schutz.

Kernthemen der Tagung unter dem Motto „Aktueller Stand, Praxisbeispiele und Ausblick“:
Wie ist die aktuelle Lage, was sind die Rahmenbedingungen und Möglichkeiten zum Schutz gefährdeter Ackerwildkrautarten? Welche Herausforderungen stellen sich in der praktischen Umsetzung im Ackerwildkrautschutz und wie kann man damit umgehen? Wie geht man bei der Wiederansiedlung - als bedeutender Baustein zur Erhaltung der abnehmenden Segetalflora - vor und was ist zu beachten? Wie sollten die Schutzbemühungen in Luxemburg aussehen und wie sollte weiter vorgegangen werden?

Die Tagung richtet sich an Akteur:innen aus Naturschutz, Landwirtschaft, Behörden und weitere Interessierte.

**Mittwoch, 09. April 2025
8:00 bis 16:15 Uhr
im Kulturzentrum
10, rue de Capellen, L-8393 Olm**

Anmeldung

Eine verbindliche Anmeldung muss bis zum **26. März 2025** erfolgen unter:
www.sicona.lu/tagungen

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei. Bei einer kurzfristigen Absage (nach dem 7. April 10 Uhr) oder bei Nichtteilnahme ohne Absage behalten wir uns jedoch vor, die Kosten für die Verpflegung in Rechnung zu stellen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Mit dem QR-Code gelangen Sie direkt zur Tagungsseite.

PROGRAMM

8:00 Registrierung

8:45 Begrüßung

Marc Bissen, Präsident SICONA Sud-Ouest
Dr. Simone Schneider, Naturschutzsyndikat SICONA

9:00 Aktuelle Situation der Ackerwildkrautflora in Mitteleuropa – Bedarf für Schutzmaßnahmen

Dr. Stefan Meyer, Georg-August-Universität Göttingen

9:45 Ackerwildkrautschutz in Luxemburg – Aktueller Stand und bisherige Maßnahmen

Dr. Simone Schneider & Thomas Frankenberg, Naturschutzsyndikat SICONA

10:30 Kaffeepause

11:00 Wiederansiedlungen von Ackerwildkräutern – Erfolge und Herausforderungen

Dr. Marion Rasp, Bayerische KulturLandStiftung

11:30 Praxiserfahrungen zur Vermehrung und Aussaat von Ackerwildkräutern – Worauf muss man achten?

Dipl.-Ing. Antje Lorenz, Stiftung Kulturlandschaft Sachsen-Anhalt

12:00 Mittagspause

13:00 Praxisempfehlungen zur Anlage und Bewirtschaftung von Schutzäckern aus Sicht der Landwirtschaft

Maximilien Oly, Naturschutzsyndikat SICONA & Marc Emering, Bio-Haff „An Dudel“

13:30 Was braucht der Ackerwildkrautschutz in Luxemburg?

Strategie zur Erhaltung der Ackerwildkräuter

Dr. Simone Schneider, Beatrice Biro & Maximilien Oly, Naturschutzsyndikat SICONA

14:30 Kaffeepause

15:00 Austauschrunde in Kleingruppen:

Wie können wir die Strategie umsetzen? Welche Instrumente können angewendet werden? Wie kommen wir voran?

15:45 Abschlussdiskussion & Zusammenfassung

16:15 Ende der Veranstaltung



Fotos: SICONA

Moderation: Dr. Simone Schneider

Organisation:



In Zusammenarbeit mit:



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et de la Biodiversité

